



## REGENÜBERLAUFBECKEN – WAS STECKT DAHINTER?

**D**ie Gemeindegewerke Peißenberg KU betreiben insgesamt drei Regenüberlaufbecken (RÜB's) im Ortsgebiet: Das RÜB 1 bei der Kläranlage mit 2.000 m<sup>3</sup> Volumen, das RÜB 2 an der Bachstraße mit 450 m<sup>3</sup> und das RÜB 5 am Ortsende Richtung Oderding mit 1.400 m<sup>3</sup> Volumen.

Im Zusammenhang mit der Hochwassersituation in der Bachstraße wird auch immer wieder das RÜB 2 angesprochen. Zur Historie dieses Beckens: An dieser Stelle war schon seit Bau der Kanalisation ein sogenannter Regenüberlauf (RÜ) ohne Speichervolumen. Dieser war ein Entlastungsbauwerk, das bei jedem etwas stärkeren Regen Abwasser in den Wörthersbach ungeklärt abgeschlagen hat. Durch diese

sehr häufigen Entlastungen wurde vom Gesetzgeber gefordert, an dieser Stelle ein RÜB zu bauen. Seit 2010 ist dieses modernst ausgestattete Becken in Betrieb.

### WARUM BRAUCHT MAN EIN REGENÜBERLAUFBECKEN?

Ein Regenüberlaufbecken ist ein sog. Entlastungsbauwerk für die Mischwasserkanalisation und ist vor allem bei Starkregen eine wichtige Hilfe. In der Kläranlage können an einem Tag nur gewisse Wassermengen gereinigt werden, was obendrein noch durch gesetzliche Vorgaben geregelt ist. Würde es keine Regenüberlaufbecken geben, müssten die überschüssigen Wassermengen ungereinigt in die öffentlichen Gewässer abgeschlagen werden. Des-

halb werden im Kanalsystem RÜB's eingebaut, die das Wasser vor dem Einleiten in die Bäche mechanisch reinigen.

### WIE FUNKTIONIERT EIN REGENÜBERLAUFBECKEN?

Der erste starkverschmutzte Spülstoß wird in den Becken aufgefangen und zwischengespeichert. Nach Ende der Regenschauer wird das aufgefangene Niederschlagswasser kontrolliert zur Kläranlage für die Reinigung abgeleitet. Hält ein Regenschauer über einen längeren Zeitraum an, werden Schmutzstoffe wie Müll oder Fäkalien in den Becken weiterhin durch Absetzen zurückgehalten. Das restliche stark verdünnte Abwasser wird durch eine Feinsiebrehenanlage – deren Langlöcher eine sog. Spaltweite von 5 mm x 25 mm messen – geleitet. Hierbei wird das Abwasser weiter von kleineren schwebenden Verschmutzungen befreit. Erst nach diesem Vorgang wird es in den Bach weitergegeben. Um die Durchlassfähigkeit des Recheniebs zu gewährleisten, laufen während des Prozesses dauerhaft zwei Reinigungsbürsten, die die am Rechen zurückgehaltenen Verschmutzungen zurück ins RÜB geben.

### WIE SIEHT EIN REGENÜBERLAUFBECKEN VON INNEN AUS?

Mit den beigefügten Fotos möchten wir auch einen optischen Eindruck von den Regenüberlaufanlagen vermitteln.



Das RÜB 2 mit einem Rohrdurchmesser von 2,3 Meter. Das Foto ist bei Trockenwetter entstanden und zeigt die reine Menge des Abwassers, welches durch das Becken läuft. Bei Regenwetter bleibt diese gleich! Das restliche Volumen steht für das Regenwasser zur Verfügung. Hiermit erklärt sich auch, dass das Abwasser extrem stark verdünnt wird, bevor es durch die Rechenanlage in den Bach abgeleitet wird.



Die Feinsiebrehenanlage mit einer Baulänge von sechs Metern.



Die Nahaufnahme der Feinsiebrehenanlage zeigt hinten links die Reinigungsbürsten, die bei Durchströmung durchgängig im Einsatz sind.



Die Langlöcher der Feinsiebrehenanlage messen 5 mm x 25 mm, um kleinere Verschmutzung abzufangen.

## E-TANKSTELLE

### VON DER KUNDENKARTE PROFITIEREN!

**S**eit Juli 2019 ist die E-Tankstelle am Parkplatz Moosleiten, welche in Kooperation zwischen den Gemeindegewerken Peißenberg KU und der „Allgäuer Überlandwerk GmbH“ betreut wird, in Betrieb.



Philipp Reichhart (r.), Leiter Vertrieb Gemeindegewerke Peißenberg KU, bei der Übergabe der Kundenkarte.

Wer von den Gemeindegewerken oder der „Allgäuer Überlandwerk GmbH“ eine Kundenkarte hat, tankt für 31 Cent pro Kilowattstunde.

Bei den Gemeindegewerken war der erste Kundenkarteninhaber für die Ladesäule Alexander Bobaz, Geschäftsführer des Sanitätshauses Bobaz in Peißenberg. Täglich fährt Herr Bobaz mit seinem Hybrid-Firmenwagen in die Arbeit und nutzt die öffentliche Ladestation. Mit einer E-Tankfüllung schafft Herr Bobaz eine Strecke von ca. 50 Kilometer. Dadurch ergibt sich eine erhebliche Einsparung bei den Benzinkosten.

Jeder Kunde der Gemeindegewerke Peißenberg KU oder der „Allgäuer Überlandwerken GmbH“, der Interesse an einer Kundenkarte hat, kann diese kostenlos bei einem der beiden Anbieter beantragen. Eine Kundenkarte lohnt sich, denn für alle Nicht-Kunden kostet die Kilowattstunde 35 Cent plus zwei Cent pro Minute für den Parkplatz.

Weitere Informationen rund um die Kundenkarte sowie zu den Preisen können im Kundencenter der Gemeindegewerke Peißenberg KU erfragt werden.